

## Was ist Familiengeschichtsforschung?

Genealogie bezeichnet im engeren Sinne die historische Hilfswissenschaft der Familiengeschichtsforschung, umgangssprachlich Ahnenforschung. Familienforscher oder Genealogen befassen sich mit Verwandtschaftsbeziehungen und ihrer Darstellung. Verallgemeinernd wird als Genealogie die Zusammenstellung einer Familie über Generationen verstanden.

An Reiz gewinnt die Forschung, wenn zur Personenforschung noch die regionale und lokale Geschichtsforschung zu einer gesamtheitlichen Betrachtung beigezogen wird.

Sehr oft beginnt man eine neue Forschung mit der Vorfahren-Forschung, um dann an einem bestimmten Punkt zur Recherche der Nachkommen zu wechseln und damit zu einer Gesamtübersicht einer ursprünglichen Familie und aller ihrer Nachkommen zu gelangen. Es macht Sinn, sich das eigene Forschungsziel zu definieren und dieses dann zu verfolgen. Zielkorrekturen sind aber selbstverständlich möglich. Wenn man glaubt, an einem „toten Punkt“ angekommen zu sein, ist es häufig nur notwendig, neue Quellen zu erschliessen. Erfolgreich Forschende können dazu Hinweise geben.

*Was braucht es zum Starten?*

*Den Willen, die Methoden zu erlernen. Die Bereitschaft, dafür Zeit zu investieren. Das Verständnis, dass es nicht immer schnelle Erfolge gibt.*

*Wie soll ich starten?*

*Sammeln, lernen, recherchieren: alle Informationen der lebenden Verwandten qualifiziert sammeln - und damit sind Daten, Bilder, Geschichten, etc. gemeint. Beim Lernen steht für etliche Anfänger unter den Forschern das Erlernen der alten „deutschen Schrift“, der „Sütterlinschrift“, bald ganz oben auf der Liste, da sie zum Lesen von Kirchenbüchern und anderen Dokumenten die Voraussetzung ist. Im Laufe der Zeit wird es dann schnell breiter - Internet, Staatsarchive, andere Quellen ...*

## Was bringt mir eine GHGO-Mitgliedschaft?

Als Mitglied der Genealogisch-Heraldischen Gesellschaft Ostschweiz (GHGO) profitiere ich von allen Aktivitäten der Vereinigung im Rahmen der Zielsetzungen.

Die GHGO:

- ◆ fördert das Gebiet der Familienforschung (Genealogie) und der Wappenkunde (Heraldik) und verwandter Gebiete (z.B. Namensforschung);
- ◆ vereinigt Personen aus der Ostschweiz, insbesondere aus den Kantonen St. Gallen, beider Appenzell und Thurgau, die sich mit Genealogie und Heraldik befassen;
- ◆ fördert die Arbeiten der Mitglieder durch Vorträge, Arbeitsnachmittage oder Exkursionen;
- ◆ bietet die Möglichkeit, Ergebnisse auszutauschen und Veröffentlichungsabsichten zu diskutieren;
- ◆ unterhält eine Bibliothek als zentrale Stelle für Quellennachweise und Bibliographien;
- ◆ erstellt ein Mitgliederverzeichnis zuhanden der Mitglieder, um den Erfahrungsaustausch zu fördern.

Der Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern findet insbesondere nach den Vortragsanlässen im Winterhalbjahr statt. Dazu können von den Interessierten auch Themenvorschläge eingebracht werden oder es kann im Rahmen einer „Allgemeinen Umfrage“ der Dialog mit den Anwesenden gepflegt werden. Themen sind dabei sowohl das Vorgehen bei der Forschung wie auch die Nutzung von Ahnenforscher-Software-Lösungen zur Festhaltung der Forschungs-Ergebnisse. Immer wieder positiv überraschend ist das breite Wissen und die grosse Erfahrung der GHGO-Mitglieder - wovon regelmässig profitiert werden kann!